

ARGE ALP-PREIS 2007

WIE WIRD EHRENAMT FÜR JUNGE MENSCHEN ATTRAKTIVER?

Die Arbeitsgemeinschaft Alpenländer (ARGE ALP) schreibt für 2007 den ARGE ALP-Preis zum Thema „jung, cool und engagiert“ aus.

- Welche „kreativen“ Formen finden Vereine, um junge Menschen für ehrenamtliche und freiwillige Tätigkeiten zu begeistern?
- Was machen Städte und Gemeinden, um ehrenamtliches Engagement zu fördern und zu unterstützen?
- Was passiert in der Schule: Wie werden dort Jugendliche zu Engagement motiviert?
- Welche Möglichkeiten gibt es für Jugendliche, sich auch außerhalb von Institutionen für ihre eigenen Interessen zu engagieren?
- Welche Initiativen motivieren Jugendliche zu freiwilligem Engagement?

WAS EINREICHEN?

Ideen aus allen Lebensbereichen. Von A wie Anpacken vor Ort, wo Not am Mann/Frau ist - bis Z wie Zeit verbringen mit benachteiligten Menschen. Freiwilliges Engagement zeigt sich bunt und vielfältig. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Gefragt sind sowohl umgesetzte und praktizierte Projekte (ab 2004) als auch Ideen und Konzepte für die Zukunft. Im Vordergrund des Bewerbes steht das innovative Element der Projekte.

WIE EINREICHEN?

Die Einreichungsunterlagen sollten beinhalten: Name, Anschrift, Telefonnummer bzw. e-mail des Autors/der Autorin bzw. des möglichen Empfängers des Preises; eine formlose, aber umfassende Beschreibung der Idee – Kurzfassung davon in maximal fünf Zeilen - Beschreibung mit folgenden Elementen: Aufbau, Ziel des Projekts, Angaben über die Realisierung des Projekts, Ergebnisse falls vorhanden, Skizzen, Modelle, Fotodokumentationen, Medienberichte und ähnliches Material.

WELCHE AUFGABE HAT DIE JURY?

Regionale Kommissionen in den Mitgliedsländern und -kantonen wählen bis zu fünf Projekte pro Region aus. Eine internationale Kommission sucht dann schließlich daraus die fünf besten Projekte aus.

Die Überreichung der Preise an die Sieger findet im Rahmen der Regierungschefkonferenz der ARGE ALP in Vorarlberg im Juni 2007 in Bregenz statt.

WER KANN MITMACHEN?

Der Bewerb wendet sich speziell an Gemeinden, Vereine und Schulen (Schülerinnen und Schüler ab 10 Jahren) im ARGE ALP-Raum. Sie werden aufgefordert, innovative Ideen/Projekte zu präsentieren, die geeignet sind, junge Menschen für bürgerschaftliches Engagement zu gewinnen.

WAS GIBT ES ZU GEWINNEN?

Die besten Projekte werden mit Geldpreisen ausgezeichnet. Zur Ausschüttung stehen insgesamt 15.000 Euro zur Verfügung.

WANN UND WO EINREICHEN?

Schriftliche Einreichungen sind ab sofort bis einschließlich Samstag, 31. März 2007, möglich. Es gilt das Datum des Poststempels.

Info- und Mediendienst
Standeskanzlei Graubünden
Florian Jörg
Reichsgasse 35
CH-7001 Chur
Tel. + 41 (0)81 257 22 47
Fax + 41 (0)81 257 21 41
E-Mail: florian.joerg@staka.gr.ch



Weitere Informationen:
www.argealp.org



Landeshauptmann
Herbert Sausgruber
ARGE ALP-Präsident 2006/2007

„Der ARGE ALP-Preis ist ein Anerkennungs- und Förderungspreis, der mit dem Ziel vergeben wird, nachhaltige Beiträge für eine zukunfts-trächtige Entwicklung des Alpenraums zu würdigen und insbesondere Zukunfts-kompetenzen, Visionäres und Ungewohntes zu fördern.

Mit dem Preis sollen insbesondere junge Menschen aus dem Alpenraum aufgefordert und motiviert werden, am Vertrauen in die Zukunft ihrer Region aktiv mitzubauen und eigene Ideen und Beiträge dazu zu entwickeln.

Dabei sind wir alle gefordert!“

Herbert Sausgruber
ARGE ALP-Präsident 2006/2007

BAYERN
GRAUBÜNDEN
LOMBARDEI
SALZBURG
ST. GALLEN
SÜDTIROL
TESSIN
TIROL
TRIENT
VORARLBERG

JUNG, COOL UND ENGAGIERT
IDEENWETTBEWERB DER ARGE ALP



ARBEITSGEMEINSCHAFT
ALPENLÄNDER
COMUNITA DI LAVORO
REGIONI ALPE